

1. Ritus des Schutzes

5 energetische Kraftbänder der Elemente zum Schutz Deines Energiefeldes. Diese fangen Deine schweren, belastenden Alltagsenergien ab und bauen sie zu einem der 5 Elemente ab um Dich damit zu nähren. Sie sind ab sofort immer aktiv und ein wichtiger Schutz in der heutigen Welt der Angst.

2. Ritus des Heilers

Beginn Deiner eigenen Heilreise. Du wirst eingebunden in die Ahnenreihe der Heilerinnen und Heiler: Ihre Kraft und Erfahrung wird Teil Deiner eigenen Kraft und Genesung. Wunden Deiner Vergangenheit und Deiner Ahnen werden geheilt. Du bekommst geistige Unterstützung bei Seelenrückholungen und Extraktionen.

3. Ritus der Harmonie

Reinigung, Harmonisierung und Kräftigung Deiner 7 Bewusstseinszentren (Chakren) durch Verbindung mit 7 Archetypen des andinen Schamanismus.

4. Ritus des Sehers

Aktivierung Deiner Lichtbahnen, welche Dein Herzzentrum und Dein 3. Auge mit dem neuronalen Sehzentrum (visuellen Kortex) verbinden; dies ermöglicht Dir, die unsichtbare Welt zu sehen. Stärkung Deiner Intuition und Vertrauen in Deine innere Stimme. „Man sieht nur mit dem Herzen gut“. Du kannst Deine Schattenanteile anschauen und erfährst Hilfe bei deren Auflösung.

5. Ritus der Tageshüter

Initiation in Deine weibliche Urkraft – für Mann und Frau. Verbindung zu Kraftplätzen der Erde und zur Heilkraft der Natur. Einklang mit Deinen inneren Rhythmen. Symbol des Sonnenauf- und untergangs als Wissen um die Zeit, des Werdens und Vergehens. Entspricht dem Pampa Mesayoq, dem Mesa-Träger, welcher der Erde dient.

6. Ritus der Weisheitshüter

Verbindung zu Deinem alten männlichen Wissen und der kraftvollen Energie der heiligen Berge, dem Symbol der Orte der Kraft und der Begegnung mit dem Göttlichen. Du erlangst innere Kraft und Stabilität. Entspricht dem Alto Mesayoq, dem hohen Mesa-Träger.

7. Ritus der Erdenwächter

Du übernimmst Verantwortung für Dich selbst und das gesamte Leben auf der Erde. Du wirst verbunden mit der Linie der Beschützer der Erde (Erzengeln). Die Erde ist Dein Zuhause, wofür Du als Dank einen Teil Deiner Energie zurückschenkst. Du lernst aus dem polaren Denken herauszutreten, was den Prozess der vollständigen Integration Deiner weiblichen und männlichen Anteile voraussetzt,

welche durch den 5. und 6. Ritus eingeleitet wurde. Entspricht der Stufe der Kuraq Akkuleq, welche nur von wenigen vollendet wird, da dies voraussetzt, dass Du Deine Schattenanteile weitgehend erlöst hast.

Die beiden letzten Riten unterstützen besonders Deinen Lichtkörperprozess, die Weiterentwicklung vom „homo sapiens“ zum „homo luminosus“.

8. Ritus der Sternenhüter

Wir leben in einer Zeit großer Veränderung und Transformation. Dieser Ritus verankert Dich sicher in der Zeit nach 2012, so dass Du die aktuell stark wirkenden Umwälzungen und Veränderungen gut überstehst. Du verbindest Dich dabei mit dem Licht und der Energie der Sterne und wirst selbst mehr und mehr zu einem Lichtwesen. Alberto Villoldo sagt: Du erlebst eine Verlangsamung Deines Alterungsprozesses und wirst widerstandsfähiger gegen Krankheiten, für die Du bislang anfällig warst. Nach diesem Ritus wirst Du zum Verwalter der Zukunft und aller zukünftigen Generationen.

9. Ritus des Schöpfers

Deine schöpferischen Kräfte werden aktiviert und Du erweckst den „Gott in Dir“. Du bist gewiss, dass es keine Grenzen gibt, Du bist verbunden mit dem Universellen, mit Gott, mit Spirit. Es geht um einen größeren Zusammenhang als nur bildliches Denken zur persönlichen Wunscherfüllung, nämlich um die Erschaffung einer besseren Welt, eines Himmels auf Erden, auf den Wiedereintritt in den Garten Eden. Träume die Welt ins Dasein!